

## Zwischenmitteilung zum 1. Quartal 2019

### **adesso AG: Erstes Quartal 2019 geprägt von starkem Mitarbeiter- und Umsatzwachstum bei geringerer Auslastung**

- Umsatz um 17 % auf 103,7 Mio. EUR gesteigert
- EBITDA beträgt 8,9 Mio. EUR (bereinigt um IFRS 16-Effekt: 6,2 Mio. €; Vorjahr: 7,2 Mio. EUR)
- Ergebnis je Aktie: 0,40 EUR (Vorjahr: 0,52 EUR)
- An der Prognose für das Gesamtjahr wird festgehalten

***Dortmund, 13. Mai 2019 – Die adesso AG hat im ersten Quartal 2019 die Umsatzerlöse gegenüber dem Vorquartal und dem Vorjahr weiter auf einen neuen Höchstwert gesteigert. Wie prognostiziert, fiel die Auslastung in Deutschland geringer aus. An der Gesamtjahresprognose von einer Steigerung auf mindestens 410 Mio. EUR Umsatz und einem EBITDA in der Spanne von 40 bis 45 Mio. EUR wird auf Basis einer vielversprechenden Vertriebspipeline im Produktbereich festgehalten.***

#### Geschäftsentwicklung

Die Umsatzerlöse wurden im ersten Quartal auf einen neuen Höchstwert von 103,7 Mio. EUR gesteigert. Die Steigerung von 17 % ist bis auf 1 Prozentpunkt organisch erzielt worden und stützt sich breit auf den Ausbau der Geschäftsaktivitäten im In- und Ausland, auf die Erweiterung des Portfolios und auf das Mitarbeiterwachstum. So stieg die Zahl der Mitarbeiter in der adesso Group im ersten Quartal gegenüber dem Vorjahr um 23 % oder 650 auf 3.482 weiter an (Vorjahr: +23 % oder 526). Im ersten Quartal 2019 wurde die Mitarbeiterzahl organisch um 6 % erhöht.

In Deutschland ist das Nachlassen der Wirtschaftsdynamik inzwischen spürbar. Das erzielte Umsatzwachstum hat insbesondere bei der adesso AG in Deutschland, als größter operativer Einheit, nicht ausgereicht, um angesichts des starken Personalaufbaus die Auslastung konstant zu halten. Dies entspricht den mit der Guidance kommunizierten Erwartungen, wenngleich in größerem Umfang.

Die Landesgesellschaften in Bulgarien, Spanien und in der Türkei konnten die Umsatzerlöse mehr als verdoppeln und beschäftigen mittlerweile zusammen über 250 Mitarbeiter. Auch in der Schweiz und in Österreich wurde das Geschäftsvolumen erfreulich ausgebaut.

#### Ertragsentwicklung

adesso wendet ab dem 01.01.2019 den neuen Standard zur Abbildung von Miet- und Leasing-Verhältnissen an. Wurden bisher die Aufwendungen aus operativen Miet- und Leasing-Verhältnissen im sonstigen betrieblichen Aufwand erfasst, sind nun die aus diesen Verträgen resultierenden Nutzungsrechte bilanziell zu aktivieren. Gleichzeitig ist für die Verpflichtung, künftig die Miet- und Leasingzahlungen zu leisten, eine Verbindlichkeit anzusetzen. adesso bildet den Übergang auf IFRS 16 nach der sogenannten modifizierten retrospektiven Methode ab. Zum 01.01.2019 werden Nutzungsrechte und Verbindlichkeiten in gleicher Höhe angesetzt. Somit wurden im ersten Quartal 2019 Miet- und Leasingzahlungen in Höhe von 2,7 Mio. EUR nicht mehr als sonstiger betrieblicher Aufwand erfasst, sondern als Abschreibungen und Zinsaufwand ergebniswirksam. Durch die erstmalige Anwendung von IFRS 16 wird das EBITDA somit um 2,7 Mio. EUR höher ausgewiesen und beträgt im ersten Quartal 2019 8,9 Mio. EUR (entspricht 6,2 Mio. EUR nach Bereinigung des Effekts aus IFRS 16). Im Vorjahr betrug das EBITDA 7,2 Mio. EUR.

Der Personalaufwand stieg bedingt durch das Mitarbeiterwachstum im Vergleich zum Umsatz und Rohertrag (jeweils + 17 %) bei gesunkener Auslastung in Deutschland überproportional um 18 % auf 69,9 Mio. EUR und der sonstige betriebliche Aufwand um 32 % auf Basis vergleichbarer Werte. Treiber beim starken Anstieg des sonstigen betrieblichen Aufwands sind neben der Ausweitung des operativen Geschäfts unter anderem höhere Aufwendungen im Recruiting und im Zusammenhang mit dem Bezug des zweiten Bauabschnitts des Konzernhauptsitzes in Dortmund.

Entsprechend der Guidance fielen die Investitionen in die in|sure-Produktfamilie und FirstSpirit im ersten Quartal im Vergleich zum Vorjahr deutlich höher aus. So wurden bei in|sure im Hinblick auf Kundenanforderungen über 2.000 Personentage für die Entwicklung des eigenen Moduls „PayTras“ für den Zahlungsverkehr und die technische Integration der übernommenen Lösungen FABIS (Provisionssystem) und CollPhir (betriebliche Altersvorsorge) aufgewendet. Bei FirstSpirit wurde eine Reihe von Mitarbeitern des Professional Services in die Entwicklung von vertriebsorientierten Starterkits eingebunden. Die Investitionen werden auch in

den kommenden Quartalen fortgeführt, wenngleich in etwas reduziertem Umfang.

Während der Ergebnisbeitrag von adesso in Deutschland im Jahresvergleich auslastungsbedingt und von adesso insurance solutions investitionsbedingt rückläufig war, stieg der Ergebnisbeitrag insbesondere der adesso mobile solutions und beim Betrieb und Hosting von Anwendungen sowie in allen Ländern außerhalb Deutschlands.

Die Abschreibungen stiegen um 2,3 Mio. EUR auf 4,4 Mio. EUR; hiervon entfallen 2,2 Mio. EUR auf die Erstanwendung des IFRS 16. Das Beteiligungsergebnis betrug - 0,1 Mio. EUR, das Finanzergebnis - 0,7 Mio. EUR nach - 0,1 Mio. EUR im Vorjahr; enthalten sind 0,6 Mio. EUR Zinsaufwand aus der Erstanwendung des IFRS 16. Das Konzernergebnis betrug 2,5 Mio. EUR (Vorjahr: 3,2 Mio. EUR) und das Ergebnis je Aktie 0,40 EUR (Vorjahr: 0,52 EUR).

#### Weitere Kennzahlen und Informationen

adesso hält zum 31.03.2019 liquide Mittel in Höhe von 40,5 Mio. EUR (Vorjahr: 43,4 Mio. EUR; 31.12.2018: 45,9 Mio. EUR). Die zinstragenden Finanzverbindlichkeiten betragen 46,6 Mio. EUR nach 44,6 Mio. EUR im Vorjahr. Das Eigenkapital ist im ersten Quartal um 2,3 Mio. EUR auf 79,6 Mio. EUR gestiegen. Weitere Kennzahlen werden im Investor Relations-Bereich der adesso-Website unter [www.adesso-group.de](http://www.adesso-group.de) auch tabellarisch zum Download bereitgestellt.

#### Ausblick

Es wird damit gerechnet, dass die Auslastung und operative Marge in Deutschland durch eine Reihe von Maßnahmen spätestens im dritten Quartal wieder gesteigert werden kann. Die Vertriebspipeline im Produktbereich ist vielversprechend und enthält ausreichend Potenzial, um das im Vorjahr erzielte und für 2019 geplante Niveau an Lizenzerlösen zu übertreffen.

Innerhalb des Jahres wird das Ergebnis im zweiten Quartal mit der geringsten Anzahl an Arbeitstagen und vielen Brückentagen wie bereits in den Vorjahren niedriger als im ersten Quartal erwartet. An der Gesamtjahresprognose von mindestens 410 Mio. EUR Umsatz und einem EBITDA in der Spanne von 40 bis 45 Mio. EUR wird vor diesem Hintergrund festgehalten.

#### Der Vorstand

**Ansprechpartner für Investor Relations:**

adesso AG

Martin Möllmann

Manager Investor Relations

Adessoplatz 1

44269 Dortmund

T: +49 231 7000-7000

F: +49 231 7000-1000

ir@adesso.de

[www.adesso-group.de](http://www.adesso-group.de) | [www.adesso.de](http://www.adesso.de)